



Mit den Solardächern können auch im Gebirge – wie hier das Berglodge Restaurant Ristis in der Schweiz – im Jahr rund 100.000 kWh Strom erzeugt werden.

Stilvoller Dachbau

Der Schritt von Solarmodulen zu Solardächern

Mit den großen Fortschritten in der Solartechnologie wird gebäudeintegrierte Photovoltaik (BIPV) wie z. B. Solardächer immer beliebter. Eigenheimbesitzer und Unternehmen können dabei mit nachhaltiger, ästhetisch integrierter Energie zu einer grünen Zukunft beitragen. Die BIPV Technologie verknüpft innovative Effizienz, Widerstandsfähigkeit und nahtloses Design um erneuerbare Energie zu erzeugen. Martin Ulmann, Marketing Manager bei SunStyle, einem innovativen Anbieter von Solardächern, erläutert, warum er sich auf Solardächer statt konventionellen Solaranlagen entscheidet.

Die Welt entfernt sich von ihrer Brennstoffabhängigkeit und schreitet in eine grünere Zukunft. Dieser Bedarf hat Innovationen in der nachhaltigen Technologie nicht nur bei der Erzeugung, sondern auch bei der Integration und im Design beschleunigt. Dabei kann für manche, die an der Ästhetik von Solaranlagen zweifeln, das Design entscheidend sein. Auf Grund der COP30 werden viele Hausbesitzer nach Möglichkeiten suchen, selbst einen Beitrag zu den Klimazielen zu leisten, die die Erwärmung auf 1,5 Grad Celsius begrenzen sollen. Obwohl

Solarmodule derzeit die übliche Wahl sind, könnten sie in der Zukunft von anderen Lösungen zumindest teilweise ersetzt werden. Eigenheimbesitzer werden sich sicherlich weiterhin der Solarenergie als erneuerbare Energiequelle zuwenden, aber konventionelle Solaranlagen könnten zugunsten eines ästhetischeren Produkts vom Markt verschwinden: die Solardachziegel.

Ästhetik

Laut einer aktuellen Studie von EcoWatch finden 31 Prozent der Eigenheimbesitzer

Solarmodule optisch nicht besonders ansprechend. Sie werden auf bestehende Dachstrukturen nachgerüstet, wodurch sie sich selten in ihre Umgebung einfügen. Mit BIPV, oder Solardächern, müssen umweltbewusste Eigenheimbesitzer keinen ästhetischen Kompromiss mehr eingehen und können sogar vom höheren Marktwert der Immobilien profitieren. In einigen Regionen kann das Aussehen von Solaranlagen ihre Installation verhindern. BIPV sind in Gegenden mit strengen Bauvorschriften beliebt, da sie traditionellen Dachziegeln ähnlich sehen. Zum Bei-

spiel könnten Gebäude mit historischer Bedeutung, die ihre Dächer renovieren, von erneuerbarer Energie profitieren, ohne dass dies ihre kulturelle Bedeutung abwertet.

Abdeckung

Bei der Erzeugung der erneuerbaren Energie für das eigene Zuhause, ist es wichtig zu verstehen, dass es eine langfristige Investition ist. Dabei geht es darum, das volle Potenzial der Photovoltaiksysteme auszuschöpfen, um maximale Solarenergie zu erfassen und Energiekosten zu senken. Solardächer nutzen die optimale Dachoberfläche mit minimaler Platzverschwendung, sogar bei ungewöhnlichen Strukturen und Formen, die normalerweise Abdeckungsschwierigkeiten verursachen.

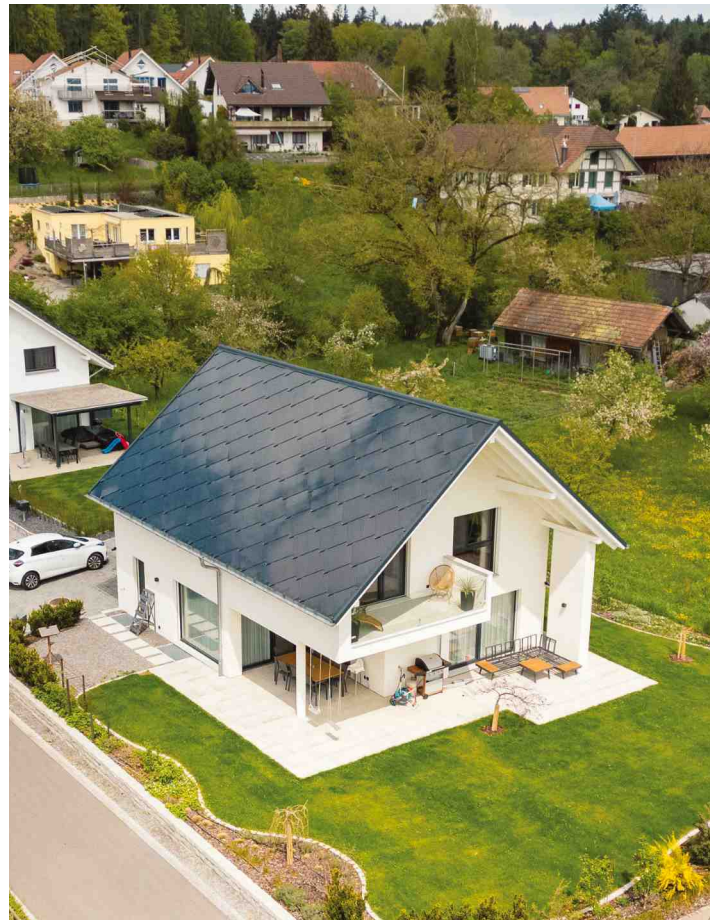
Die Installation konventioneller Solaranlagen erfordert Ausschluss- und Klemmzonen, die Bereiche des Daches sind, die nicht mit Solarplatten bedeckt werden können. Ausschlusszonen befinden sich normalerweise in der Nähe von Rändern, Lüftungsschlitzen, Kaminen und Dachfenstern, wo Solarmodulen nicht installiert werden können. Klemmzonen sind Abschnitte des Daches, die zur Befestigung reserviert sind und oft zu Lücken zwischen den Teilen der Solaranlagen führen. Diese Beeinträchtigungen verringern das Bedeckungspotenzial, das für weitere Energieerzeugung genutzt werden könnte.

Doppelte Funktion

Ein traditionelles Ziegeldach durch ein Solardach zu ersetzen, verdoppelt den Vorteil, indem es Elektrizität erzeugt und die Beständigkeit verbessert. Solardächer bestehen oft aus gehärtetem Glas oder hochwertigen Verbundwerkstoffen, die besonders widerstandsfähig gegen Abnutzung sind. Diese Materialien reduzieren die Notwendigkeit häufiger Reparatur oder Ersatz, sogar in Regionen mit extremen Wetterverhältnissen.

Dies ist ein deutlicher Vorteil im Gegensatz zu Solaranlagen, die oft ungeschützt gegen starken Wind, Schnee und Hagel sein können. Ursprünglich aus den Alpen stammend, hat SunStyle diese Fähigkeit perfektioniert – dank der monokristallinen Silizium-PERC-Zellen und hochwertigen, gehärtetem Solarglas. Ihre leichtgewichtige, modulare Konstruktion ist zudem einfach zu installieren und ver-

Einfamilienhäuser können mit Solardächern einen großen Beitrag zum Umweltschutz und zur Energieautarkie leisten. Und das optisch ansprechend und langlebig.



einfacht den Transport in abgelegenen Regionen.

Ein Beispiel für den erfolgreichen Einsatz solcher Systeme ist das Berglodge Restaurant Ristis in Engelberg, Schweiz, das nur mit der Seilbahn erreichbar ist. Auf einer 650 m² großen Dachfläche werden SunStyle-Solarziegel genutzt, die jährlich etwa 100.000 kWh Strom erzeugen. Die Solaranlage trägt entscheidend zur Energieautarkie bei, indem sie die Energieversorgung der klimaneutralen Brunnibahnen Engelberg AG unterstützt und innovative Heizlösungen in abgelegenen Bergregionen integriert.

Wartungsimplicität

Ein Solardach zu wählen, vermeidet auch strukturelle Anfälligkeiten, die durch Nachrüstungen entstehen können. Dachbeschädigungen, die sich hinter feststehenden Solaranlagen befinden, können bei der Reparatur eine Herausforderung darstellen.

BIPV unterstützen zudem die elektrische Wartung, indem sie eine vereinfachte Gestaltung aufweisen und weniger Verbindungen und Anschlüsse haben, die

übliche Fehlerquellen in traditionellen Solaranlagen darstellen. Sie sind außerdem ohne Freiräume besser vor Abnutzung, Korrosion und Zufallsunterbrechungen geschützt.

Nachhaltigkeit sollte bereits in der Produktentwicklung und Produktion berücksichtigt werden, damit das Solarprodukt möglichst langlebig und umweltfreundlich zu gestalten ist. Die SunStyle Solardachziegel sind vollständig recycelbar und tragen zur Förderung einer Kreislaufwirtschaft im Sektor der erneuerbaren Energien bei, indem sie während des gesamten Produktlebenszyklus zur Reduktion von Abfall und Emissionen beitragen.

Das modulare Design bietet auch Installateuren zusätzliche Vorteile. Wenn ein einzelner Dachziegel beschädigt ist, kann er ausgetauscht werden, ohne den Rest des Daches oder die darunter liegenden elektrischen Anschlüsse zu beeinträchtigen. Dies macht Reparaturen für den Gebäudeeigentümer pragmatischer, schneller und weniger aufwendig.

Bilder: SunStyle
www.sunstyle.com